

Hannover, 24.01.2008

Pressemitteilung

Niedersächsische Krebsgesellschaft startet neue Krebsfrüherkennungsoffensive: Erster Vorsorgepass zur Früherkennung von Krebs für Frauen und Männer

Als erste Landesgesellschaft in Deutschland hat die Niedersächsische Krebsgesellschaft einen Vorsorgepass zur Früherkennung von Krebs sowohl für Frauen als auch für Männer entwickelt. Mit dem Vorsorgepass will die Krebsgesellschaft auf das gesetzliche Krebsfrüherkennungsprogramm aufmerksam machen und mehr Frauen und Männer zu einer Teilnahme motivieren. Denn je früher Krebs erkannt wird, desto eher ist er heilbar.

Der neue Vorsorgepass gibt einen Überblick über das gesetzliche Krebsfrüherkennungsprogramm sowie über weitere medizinisch sinnvolle Untersuchungen zur Früherkennung von Krebs. Zudem bietet er den Versicherten und Ärzten die Möglichkeit, die Teilnahme an den Krebsfrüherkennungsmaßnahmen über einen längeren Zeitraum zu dokumentieren und erinnert gleichzeitig an den nächsten Untersuchungstermin.

In Niedersachsen erkranken über 40.000 Menschen jährlich neu an Krebs. Die häufigsten Krebserkrankungen sind Darmkrebs, Brustkrebs und Prostatakrebs, die zusammen knapp die Hälfte aller Neuerkrankungen ausmachen. Diese und auch viele andere Krebserkrankungen haben gute Heilungschancen, wenn sie früh genug erkannt werden. Deshalb gehören jährliche Krebsfrüherkennungsuntersuchungen zu den Standardleistungen der gesetzlichen Krankenkassen. Frauen können sich ab dem 20. Lebensjahr, Männer ab dem 45. Lebensjahr untersuchen lassen. Trotzdem nutzen bisher nur etwa 50 Prozent der Frauen und nur etwa 20 Prozent der Männer dieses Angebot.

Der neue Vorsorgepass kann kostenlos in der Geschäftsstelle der Niedersächsischen Krebsgesellschaft angefordert werden.

Niedersächsische Krebsgesellschaft e.V.
Königstraße 27
30175 Hannover
Tel. 0511-3885262
Fax. 0511-3885343
service@nds-krebsgesellschaft.de